



Stadt Schöningen

Vorlagen Nr.: **179/2019** vom 30.10.2019

erstellt durch: **Bürgermeister Bäsecke**

Bearbeiter/-in: **Bürgermeister Bäsecke**

an	Sitzungsdatum	öffentlich	nicht-öffentlich
Verwaltungsausschuss	26.11.2019	☐	☒
Rat	28.11.2019	☒	☐

Tagesordnungspunkt:

Gesellschafterversammlung Elmregia am 02.12.2019
hier: Zustimmung Wirtschaftsplan 2020

Pflichtfelder Haushaltsauswirkungen:

☐ einmalige Kosten	☐ Ergebnishaushalt
☐ regelmäßig wiederkehrende Kosten	☐ Finanzhaushalt (Investition)
☒ kostenneutral	

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Schöningen beschließt, den Vertretern der Stadt Schöningen in der Gesellschafterversammlung der Elmregia GmbH die Weisung zu erteilen, dem Wirtschaftsplan 2020 bestehend aus Gewinn- und Verlustrechnung, Investitionsplan und Finanzplan zu zustimmen.

Sachverhaltsdarstellung:

Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse: Im Geschäftsjahr 2020 wird mit Umsatzerlösen von 1.796 TEUR geplant. Diese resultieren in der Abwassersparte aus dem Jahresentgelt entsprechend Dienstleistungsvertrag in Höhe von 946 TEUR zzgl. der Auflösung der Baukostenzuschüsse in Höhe von 332 TEUR.

Für die Nutzung des Spülfahrzeugs sind Einnahmen in Höhe von 112 TEUR geplant. Die Erlöse aus der Oberflächenentwässerung sind mit 128 TEUR kalkuliert. Das Jahresentgelt für die Straßenbeleuchtung beträgt 117 TEUR, weiterhin erhält die Sparte Straßenbeleuchtung von der Stadt Schöningen 42 TEUR zur Finanzierung der zusätzlichen Investitionen im Rahmen der Städtebauförderung sowie zur Umsetzung des Mastsanierungskonzeptes.

Als Jahresentgelt für die Betriebsleitung des Städtischen Betriebshofes Schöningen werden 119 TEUR an die Stadt Schöningen weiterberechnet.

Sonstige betriebliche Erträge: Die 6 TEUR Auflösung aus Investitionszuschüssen in der Sparte Abwasser resultieren aus der im Jahr 2010 zurückerstatteten Abwasserabgabe des Landkreises Helmstedt (103 TEUR). Diese wird über die Nutzungsdauer der Prozessleittechnik auf der Kläranlage verteilt. In der Sparte Straßenbeleuchtung werden durch den bewilligten Fördermittelantrag nun ebenfalls 1 TEUR jährlich ergebniswirksam aufgelöst.

Materialaufwand: Für Betriebsführungsaufwendungen sind 666 TEUR in der Abwassersparte, 47 TEUR in der Straßenbeleuchtung und weitere 119 TEUR für die Betriebsleitung des Städtischen Betriebshofes eingeplant.

Für die zukünftige Beckenräumung der Klärschlammvererdungsanlage stellt die Elmregia 68 TEUR in die Rückstellung ein.

Die zusätzlichen Ingenieurleistungen in Höhe von 11 TEUR resultieren aus 4 TEUR für eventuelle Neuanschlüsse von Schmutz- und Regenwasserhausanschlüssen. Für die Zusatzmaßnahme Emil-Sader-Str. wird mit Ingenieurleistungen in Höhe von 7 TEUR geplant. Die aktivierten Eigenleistungen reduzieren den Materialaufwand um 85 TEUR. Für das Jahr 2020 wird in der Straßenbeleuchtung mit Stromkosten von 45 TEUR gerechnet.

Abschreibungen auf Sachanlagen: Die Abschreibungen in Höhe von 954 TEUR setzen sich aus 875 TEUR in der Abwasser- und 79 TEUR in der Straßenbeleuchtungssparte zusammen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen: Die übrigen Aufwendungen resultieren überwiegend aus Versicherungs-, Jahresabschlusskosten sowie Beiträgen zu Berufsverbänden in Höhe von 12 TEUR. Weiterhin sind 5 TEUR für Wertberichtigungen angesetzt.

Finanzergebnis: Die Zinsaufwendungen sowohl in der Abwasser- von 264 TEUR als auch in der Straßenbeleuchtungssparte in Höhe von 18 TEUR ergeben sich aus den aufgenommenen Forfaitierungstranchen für Investitionen im Planungszeitraum sowie den Kaufpreistranchen für das übernommene Anlagevermögen.

Jahresfehlbetrag: Es ist geplant, dass die Elmregia GmbH, entsprechend des Angebotes, einen Jahresfehlbetrag von 321 TEUR (291 TEUR Abwassersparte und 30 TEUR Straßenbeleuchtungssparte) erzielen wird. Dieser beruht unter anderem darauf, dass das Anlagevermögen in der Bilanz schneller abgeschrieben wird, um durch einen Bilanzverlust/Verlustvortrag in jedem Fall zu vermeiden, dass Ertragsteuern bei der Elmregia GmbH anfallen.

Investitionsplan

Abwassersparte:

Zur Sicherstellung von kurzfristig erforderlichen Maßnahmen im Bereich der baulichen Kanalsanierung und Reduzierung von Fremdwassermengen beinhaltet der Investitionsplan der Abwassersparte für das Jahr 2020 vertragskonform folgende Maßnahmen:

- Bauliche Sanierung in Teilbereichen der Regen- und Schmutzwasserkanalisation mit kurzfristigem Sanierungsbedarf
- Sanierung im Bereich von Hausanschlüssen
- Kanal-TV-Befahrungen inklusive Nebenleistungen
- Schachtsanierungen

Das Gesamtinvestitionsvolumen beläuft sich in der Abwassersparte auf 599 TEUR (Schmutzwasser 259 TEUR, Niederschlagswasser 306 TEUR und kleine Ortsnetzerweiterungen 34 TEUR).

Straßenbeleuchtung:

Für das Jahr 2020 sind Investitionen von 67 TEUR vorgesehen. Diese beinhalten die Sanierung von Straßenbeleuchtungsmasten auf Basis der in 2017 durchgeführten Zustandserfassung sowie der laufenden Standsicherheitsprüfung und Schaltstellensanierung.

Finanzplan

Die in dem Finanzplan dargestellte Finanzierung des Wirtschaftsjahres 2020 berücksichtigt den gesamten Mittelbedarf 2020. Im Einzelnen handelt es sich um folgende Positionen:

- Investitionen in Sachanlagen
- Auflösung (Tilgung) der Forfaitierung
- Materialaufwand (Betriebsführung)
- Sonstiger Materialaufwand (abzgl. nicht liquiditätswirksamer Rückstellungsbildung)
- Sonstige betriebliche Aufwendungen (abzgl. nicht liquiditätswirksamer Anlagenabgänge)
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen
- Aufbau Umlaufvermögen / Abbau Clearing.

Die Mittelherkunft wird wie folgt geplant:

- Erträge aus Abwasserbeseitigungs- und Dienstleistungsentgelt, Oberflächenentwässerung und Spülfahrzeuggestellung
- Abbau der gestundeten Forderungen
- Sonstige betriebliche Erträge
- Zinserträge
- Finanzierung aus Forfaitierung
- Abbau Umlaufvermögen / Aufbau Clearing.

Der Gesamtmittelbedarf beläuft sich auf 2.340 TEUR.

Anlagenverzeichnis:

- | | |
|-------------|-----------------------------|
| - Anlage 1: | Gewinn- und Verlustrechnung |
| - Anlage 2: | Investitionsplan |
| - Anlage 3: | Finanzplan |


(Bäsecke)

[illegible]

Investitionsplan 2020	2020	2021	2022
Schmutzwasser			
Investition Kanalisation	258	418	259
davon Ingenieurleistungen	34	34	34
Investition Pumpwerke	0	10	0
Investition Kläranlage	52	85	0
davon Ingenieurleistungen	7	7	0
Investition Klärschlammvererdungsanlage	0	30	0
Zwischensumme Schmutzwasser	310	543	259
Niederschlagswasser			
Investition Kanalisation	680	524	306
davon Ingenieurleistungen	89	89	40
davon Zusatzmaßnahmen Niederschlagswasser	325	230	0
Zwischensumme Niederschlagswasser	680	524	306
Kleine Ortsnetzerweiterungen / Neue Hausanschlüsse	130	50	34
davon Ingenieurleistungen	17	6	4
davon Zusatzmaßnahme Emil-Sader-Str.	85	38	0
Straßenbeleuchtung	65	319	67
davon BG-Hopfengarten	0	13	0
davon Lichtpunkte Eichendorfstr.	0	2	0
Leuchtkopfwechsel	0	154	0
Mastentausch	57	127	59
Standsicherheitsprüfung	2	4	2
Schaltstellensanierung	6	9	6
Negenborntrift, Parkplatz Schwimmbad	0	3	0
Dimmung statt Abschaltung	0	4	0
Hopfengarten 7	0	1	0
Schlosshof/Burgplatz	0	2	0

	Budget 2019	Plan 2019	Budget 2018	Plan 2017	Budget 2016	Plan 2015	Budget 2014	Plan 2013
Mittelbedarf								
Investitionen in Sachanlagen	1.185	666	1.120	599	65	67	-	-
Auflösung der Forderung (Tilgung)	400	499	343	442	57	57	-	-
Umfinanzierung Fortführung	654	-	-	-	654	-	-	-
Materialaufwand (Betriebsführung)	733	758	570	592	46	47	117	119
Sonstiger Materialaufwand	56	45	-	-	56	45	-	-
Sonstige betriebliche Aufwendungen	20	12	18	11	2	1	-	-
Zinsaufwand	316	309	278	290	38	19	-	-
Aufbau Umlaufvermögen / Abbau Clearing	-	51	-	33	-	18	-	-
Mittelherkunft								
Abwasserbeseitigungsentgelt	813	946	813	946	-	-	-	-
Dienstleistungsentgelt	152	117	-	-	152	117	-	-
Oberflächenentwässerung	100	128	100	128	-	-	-	-
Spülfahrzeugstellung	110	112	110	112	-	-	-	-
Abbau gestundete Forderungen	114	184	114	184	-	-	-	-
Betriebsführung Bauhof	117	119	-	-	-	-	117	119
Sonstige betriebliche Erträge	31	42	-	-	31	42	-	-
Finanzierung aus Fortführung	1.844	667	1.120	597	724	70	-	-
Zugänge Zuschüsse	-	25	-	-	-	25	-	-
Abbau Umlaufvermögen / Aufbau Clearing	83	-	72	-	11	-	-	-